

**Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2014**

**Anlage**

|          |   |                   |  |  |   |                      |   | - EUR -   |
|----------|---|-------------------|--|--|---|----------------------|---|---|
| lfd. Nr. | E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr.,<br>Buchungsstelle/<br>Bezeichnung  | Teil-<br>haushalt | HH-Ansatz<br>lt. Beschluss<br>04.03.2014 | bis 12.05.14<br>gen.üpl./apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | vom 13.05.14<br>bis 26.05.14<br>gen. üpl./apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | HH-<br>Ansatz<br>neu | Begründung  | Deckungsquelle<br>zu Spalte 6<br>E-, Z-, INST- bzw. Inv.-<br>Nr./Buchungsstelle/<br>Bezeichnung   |
| 1        | 2   | 3                 | 4  | 5  | 6   | 7                    | 8   | 9   |
|          | <b>Ergebnishaushalt</b>   |                   |  |  |   |                      |   |   |
| 1        | <b>05E-000003 Zuschuss Theater</b><br><u>0-20-202 Betriebswirtschaft</u><br>261001 Zuschuss Theater<br>4317000 Zuweisungen u.<br>Zuschüsse lfd. Zw.   | 3                 | 44.000,00                                | 0,00   | 19.640,00   | 63.640,00            | Unter der Maßnahme 05E-000003 ist der im Grundlagenvertrag mit der Theater Plauen-Zwickau g GmbH vereinbarte Zuschuss für Anschaffungen in Höhe von 44 TEUR geplant.<br>Zusätzlich zum vereinbarten Zuschuss wurden Mittel für die Notreparatur der Einrufanlage des Theaters Plauen benötigt.  | <b>12-0000031</b><br><b>Investitionszuschuss Theater</b><br><u>0-20-202 Betriebswirtschaft</u><br>261001 Zuschuss Theater<br>0030015 ZU SOPO<br>für geleistete Investitions-<br>zuwendung   |
| 2        | <b>12E-000003 Instandsetzungen</b><br><b>Stadtbad</b><br><u>1-40-103 BGA Bäder</u><br>424200 BGA Bäder<br>4211011 Aufwendungen<br>Unterhaltung Grdst. baul.Anl-<br>AOD GAV  | 6<br>(GAV)        | 262.017,00                               | 0,00   | 17.838,00   | 279.855,00           | Die Chloranlage im Stadtbad war defekt und musste dringend erneuert werden. Es war zu befürchten, dass durch eine fehlende Chlorung binnen kürzester Zeit die Keimwerte im Wasser so stark ansteigen, dass das Stadtbad aufgrund von Nichteinhaltung der Hygienevorschriften geschlossen werden muss. Nach vorliegendem Angebot einer Firma war die Reparatur der bestehenden Anlage teurer als der Einbau einer neuen Chloranlage.   | <b>INST000039 Zuschuss Kita</b><br><b>Piffikus (VS)</b><br><u>1-40-102</u><br><u>HH/Wirtschaftsverwaltung</u><br>365201 Zuschüsse an freie<br>Träger für Kitas<br>4315097 Zuweisungen u.<br>Zuschüsse lfd. Zw. - GAV                |
| 3        | <b>INST000082 Kita Thiergarten –</b><br><b>Dacherneuerung</b><br><u>1-40-516 Kita Teddy Thiergarten</u><br>365101 Eigene Einrichtungen<br>(Kitas,Horte,Tagespflege)<br>4315097 Zuweisungen u.<br>Zuschüsse lfd. Zw. - GAV | 6<br>(GAV)        | 20.250,00                                | 0,00   | 24.750,00   | 45.000,00            | In der Kita „Teddy“ in Plauen, OT Thiergarten ist eine Instandsetzung des Daches, besonders auf der Südseite, durch eine Neueindeckung erforderlich, da der vorhandene Dachbelag aus Bitumenschindeln in einem desolaten Zustand ist.<br>Die Dachschindeln sind aufgrund ihrer langen Liegedauer witterungsbedingt sehr spröde geworden und wasserdurchlässig.<br>Im vergangenen Jahr wurde das Dach großflächig geflickt, da kleine Reparaturen jedweder Nachhaltigkeit entbehrten. Immer wieder kam es an unterschiedlichen Stellen zur Rissbildung.<br>Diese Maßnahme stellt jedoch nur eine vorübergehende Lösung dar und ersetzt keine vollständige Dachsanierung.<br>Zusätzlich fehlt der komplette Blitzschutz am Haus.<br><u>Die Finanzierung war wie folgt geplant:</u><br>45.000 EUR Gesamtausgaben (im Wirtschaftsplan GAV)<br>20.250 EUR Zuschuss Stadt an GAV<br>24.750 EUR Bundes- und Landesfördermittel<br>(Förderprogramm VwV Kita Bau für 2014)<br>Hierzu erging am 17.04.2014 ein Ablehnungsbescheid vom LRA Vogtlandkreis, weshalb die Maßnahme nun in voller Höhe von der Stadt eigenfinanziert werden muss. | <b>INST000083 Kita</b><br><b>Regenbogen - Waschraum u.</b><br><b>Garderobe</b><br><u>1-40-511 Kita Regenbogen</u><br>365101 Eigene Einrichtungen<br>(Kitas,Horte,Tagespflege)<br>4315097 Zuweisungen u.<br>Zuschüsse lfd. Zw. - GAV |

| lfd. Nr. | E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr.,<br>Buchungsstelle/<br>Bezeichnung   | Teil-<br>haushalt | HH-Ansatz<br>lt. Beschluss<br>04.03.2014 | bis 12.05.14<br>gen.üpl./apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | vom 13.05.14<br>bis 26.05.14<br>gen. üpl/apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | HH-<br>Ansatz<br>neu | Begründung   | Deckungsquelle<br>zu Spalte 6<br>E-, Z-, INST- bzw. Inv.-<br>Nr./Buchungsstelle/<br>Bezeichnung  |
|----------|--|-------------------|--|--|--|----------------------|--|--|
| 1        | 2  | 3                 | 4  | 5  | 6  | 7                    | 8  | 9  |
| 4        | <b>19E-000004 Decksanierungen<br/>ab 2014 Gemeindestraßen</b><br><u>2-60-502 Tiefbau</u><br>541000 Gemeindestraßen<br>4221000 Aufwendungen Unterhal-<br>tung d. sonst. unbewegl. Verm.                       | 8                 | 40.000,00                                | 0,00   | 11.000,00  | 51.000,00            | Zum Zeitpunkt der Planung für das Jahr 2014 war das Vorhaben des Zweckverbandes Wasser/Abwasser zum Kanalbau im OT Oberlosa und dessen Umfang noch nicht absehbar. Aus Kostengründen ist es jedoch sinnvoll (durch gemeinsame Nutzung z.B. der Baustellen-<br>einrichtungen), einen Reststreifen der Straßendecke <b>im Bereich der Kulmgasse</b> , für den die Stadt zuständig ist, jetzt mit Instand zu setzen (so lang der ZWAV noch vor Ort tätig ist).  | <b>19E-000010 Reusaer Str.<br/>v.Kleinfriesener Weg – Am<br/>Weinberg</b><br><u>2-60-502 Tiefbau</u><br>541000 Gemeindestraßen<br>4221000 Aufwendungen<br>Unterhaltung d. sonst.<br>unbewegl. Verm.  |
| 5        | <b>19E-000017 Wartung/Instand-<br/>haltung v. Straßen m. Pflaster-<br/>material</b><br><u>2-60-502 Tiefbau</u><br>541000 Gemeindestraßen<br>4221000 Aufwendungen Unterhal-<br>tung d. sonst. unbewegl. Verm. | 8                 | 624.412,00                               | 0,00   | 10.000,00  | 634.412,00           | siehe vorherige Begründung bezüglich ZWAV<br>Hierbei handelt es sich um den Austausch der Randbereiche der Straße neben dem Kanal <b>im Bereich des Kirchplatzes</b> , da hier die Asphaltoberfläche brüchig ist (zuständig Stadt).  | <b>19E-000002 Leitungs-<br/>verlegung entspr. Konz-<br/>sionsverträgen</b><br><u>2-60-502 Tiefbau</u><br>541000 Gemeindestraßen<br>4221000 Aufwendungen<br>Unterhaltung d. sonst.<br>unbewegl. Verm. |
| 6        | <u>2-60-502 Tiefbau</u><br>754000 Bes. Schadensereignisse<br>"Verkehrsflächen u. -anl., ÖPNV"<br>7221010 Auszahlungen Unter-<br>haltung Juni-Hochwasser<br>- Semmelweisstraße-                               | 8                 | 1.265.446,00                             | 101.847,99   | 1.464,07   | 1.368.758,06         | Mit Zuwendungsbescheid vom 24.06.2013 des Landratsamtes Vogtlandkreis erhielt die Stadt Plauen im Jahr 2013 eine pauschale Bedarfszuweisung nach § 22 Abs. 2 Nr. 2 Sächs FAG i. H. v. 202.906,00 EUR (bereits im Jahr 2013 ertrags- und einzahlungsmäßig in voller Höhe gebucht). Diese wurde im Jahr 2013 für Maßnahmen i. H. v. insgesamt 63.642,95 EUR eingesetzt.<br>Über den im Jahr 2013 nicht verwendeten Betrag i. H. v. 139.263,05 EUR musste eine Rückstellung (Aufwand) im Zuge des Jahres-<br>abschlusses 2013 gebildet werden, da der Aufwand für die Schadens-<br>beseitigung zum Zeitpunkt des Hochwassers entstanden ist und somit periodengerecht dem Jahr 2013 zugeordnet werden muss.<br>Hieraus können die erforderlichen Maßnahmen beauftragt werden, so dass im Jahr 2014 nur die zur Auszahlung (Inanspruchnahme der Rückstellung) benötigten Mittel außerplanmäßig bereitzustellen sind. Aus dieser Bedarfszuweisung wurden im Jahr 2014 <b>bisher</b> die dringend erforderliche Instandsetzung der durch das Juni-Hochwasser 2013 stark beschädigten Dorfstraße im Plauener Ortsteil Meßbach i. H. v. 65.988,15 EUR finanziert (siehe Verwaltungsvorlage DS-Nr. 891/2014 , Beschluss Finanzausschuss vom 17.04.2014) sowie Mittel i. H. v. <b>35.859,84 EUR</b> für die Hochwassermaßnahme <b>Semmelweisstraße</b> eingesetzt. Im Rahmen der Vergabe werden nach Ausschreibungsergebnis nunmehr <b>weitere Mittel für diese Maßnahme i. H. v. 1.464,07 EUR</b> benötigt.<br>Die Deckung erfolgt aus liquiden Mitteln, die aus den zuvor genannten im Jahr 2013 nicht verwendeten Einzahlungen noch vorhanden sind. | <b>liquide Mittel<br/>(zweckgeb. Zahlungseingang<br/>2013)</b>   |

| lfd. Nr. | E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr.,<br>Buchungsstelle/<br>Bezeichnung  | Teil-<br>haushalt | HH-Ansatz<br>lt. Beschluss<br>04.03.2014 | bis 12.05.14<br>gen.üpl./apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | vom 13.05.14<br>bis 26.05.14<br>gen. üpl/apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | HH-<br>Ansatz<br>neu | Begründung   | Deckungsquelle<br>zu Spalte 6<br>E-, Z-, INST- bzw. Inv.-<br>Nr./Buchungsstelle/<br>Bezeichnung  |
|----------|---|-------------------|--|--|--|----------------------|--|--|
| 1        | 2   | 3                 | 4  | 5  | 6  | 7                    | 8  | 9  |
|          | <b>Finanzhaushalt</b>   |                   |  |  |  |                      |  |  |
| 7        | <b>05-000010 Investitionen<br/>Ortschaftsrat Neundorf</b><br><u>0-20-102 Gesamthaushalt</u><br>111102 Ortschaftsräte<br>0110001 ZU Grünflächen  | 3                 | 0,00                                     | 0,00   | 7.779,63   | 7.779,63             | Einsatz von nicht verwendeten Ortschaftsratsmitteln aus 2013 sowie von den geplanten Mitteln 2014 für Erd- und Asphaltarbeiten am Streetbasketballplatz Neundorf gem. Beschluss des Ortschaftsrates vom 07.01.2014   | <b>529,63 EUR (2013)</b><br>Liquide Mittel<br><b>7.250,00 EUR (2014)</b><br><u>0-20-102 Gesamthaushalt</u><br>111102 Ortschaftsräte<br>0110001 ZU Grünflächen  |
| 8        | <b>18-000001 Fortführung<br/>Sanierung Vogtlandmuseum</b><br><u>2-60-303 Städtebauliche Sanierung<br/>u. Entwicklung</u><br>511108 Städtebauliche Sanierung<br>u. Entwicklung<br>0035398 ZU SOPO für geleistete<br>Investitionszuwendung -<br>Kulturbetrieb | 8                 | 80.000,00                                | 0,00   | 37.500,00  | 117.500,00           | Im Haushaltsplan 2013 waren Gesamtausgaben i. H. v. 470.000 EUR für die Fortführung der Sanierung Vogtlandmuseum eingestellt und wurden beauftragt. Zusammen mit den im Haushaltsplan 2014 veranschlagten Mitteln i. H. v. 80.000 EUR wurden:<br>- die Räume 0.11, 0.12 („Hartensteinraum“) + 0.13 saniert<br>- die Räume 0.14 + 0.15 saniert und zum neuen Kassenbereich umgebaut<br>- die Räume 0.22 + 0.23 saniert und zum neuen WC- und Garderobebereich umgebaut<br>- die Räume 1.19 + 1.20 (ehem. „Bauernstuben“) statisch saniert<br>- nach neuem Brandschutzkonzept erforderliche Brandschutztüren in allen Geschossen eingebaut.<br>Nunmehr kam es zu Mehrkosten, da im Kassen- und Cafebereich nach Freilegung unerwartete verdeckte Bauprobleme auftraten. So wurden im Cafebereich zusätzliche Stahlunterzüge und die teilweise Erneuerung der Holzbalkendecke erforderlich. Da sich zudem der Wandputz als weit weniger tragfähig herausstellte als geplant, waren auch bei den Putzarbeiten Mehrausgaben zu verzeichnen. Im Zuge des Ausschreibungsverfahrens wurden außerdem mehrere Lose (Los 3, 6, 7, 9) teurer als geschätzt.<br>Die zusätzlich erforderlichen Mittel werden benötigt um die Räume 0.08 + 0.09 (alte Hausmeisterwerkstatt) fertig zu sanieren und zur an den Kassenbereich angegliederten Cafeteria umzubauen.<br>Bei den zusätzlich benötigten Mitteln handelt es sich um ein Vorziehen der für die Folgejahre im Haushalt insgesamt eingestellten Investitionen für die Sanierungsmaßnahmen am Vogtlandmuseum auf Basis der noch verbleibenden Gesamtsumme. Es werden also insgesamt keine zusätzlichen Mittel benötigt, es handelt sich lediglich um eine Verschiebung in den Jahresscheiben. | <b>22.700,00 EUR</b><br><b>18-000001 Fortführung<br/>Sanierung Vogtlandmuseum</b><br><u>2-60-303 Städtebauliche<br/>Sanierung u. Entwicklung</u><br>511108 Städtebauliche<br>Sanierung u. Entwicklung<br>2111001 ZU SOPO f. empf.<br>Investitionszuwendungen<br><b>14.800,00 EUR</b><br><b>12-0000027 Nord-West-<br/>Flügel Rathaus</b><br><u>-60-303 Städtebauliche<br/>Sanierung u. Entwicklung</u><br>511108 Städtebauliche<br>Sanierung u. Entwicklung<br>0960001 ZU Anlagen im Bau<br>- Hochbau |

| lfd. Nr. | E-, Z-, INST- bzw. Inv.-Nr.,<br>Buchungsstelle/<br>Bezeichnung   | Teil-<br>haushalt | HH-Ansatz<br>lt. Beschluss<br>04.03.2014 | bis 12.05.14<br>gen.üpl./apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | vom 13.05.14<br>bis 26.05.14<br>gen. üpl/apl.<br>Aufwen-<br>dungen/Aus-<br>zahlungen | HH-<br>Ansatz<br>neu | Begründung  | Deckungsquelle<br>zu Spalte 6<br>E-, Z-, INST- bzw. Inv.-<br>Nr./Buchungsstelle/<br>Bezeichnung   |
|----------|--|-------------------|--|--|--|----------------------|---|---|
| 1        | 2  | 3                 | 4  | 5  | 6  | 7                    | 8   | 9   |
| 9        | <b>18-0000019 Sanierung Stütz-<br/>mauer Syra-/Melanchthonstraße<br/>2-60-303 Städtebauliche Sanierung<br/>u. Entwicklung</b><br>511108 Städtebauliche Sanierung<br>u. Entwicklung<br>0961001 ZU Anlagen im Bau –<br>Tiefbau | 8                 | 170.000,00                               | 0,00   | 35.000,00  | 205.000,00           | Die Mehrkosten für die Maßnahme resultieren aus folgenden Fakten:<br>1. Im Rahmen der Realisierung des Vorhabens musste die Fläche des Grundstückes eines privaten Eigentümers stärker in Anspruch genommen werden (auch bepflanzte Fläche), als vorgesehen, da der benötigte Arbeitsbereich größer war als angedacht. Neben der dadurch notwendigen Neubepflanzung wurde auch die Hofbefestigung durch den Baustellenverkehr wesentlich stärker geschädigt als vorhergesehen und musste entsprechend erneuert werden (ca. 18.000 EUR).<br>2. Nach Beginn der Aushubarbeiten wurde eine höhere Belastung des Erdreiches festgestellt, als dies die Voruntersuchungen ergeben hatten. Trotz einer Regelung zur möglichst kostensparenden Entsorgung, die mit der Abfallbehörde des Vogtlandkreises getroffen werden konnte, fielen Mehrkosten für den Transport, die Vorbereitung des für die Entsorgung nutzbaren Grundstückes sowie den Einbau der Massen an (ca. 17.000 EUR). | <b>18-000021 Reko<br/>Kaiserstraße<br/>2-60-303 Städtebauliche<br/>Sanierung u. Entwicklung</b><br>511108 Städtebauliche<br>Sanierung und Entwicklung<br>2751011 ZU SOPO im Bau –<br>Förderverbindlichkeiten A1<br>(höhere Förderquote) |
| 10       | <b>19-0000023 Chamissostraße bis<br/>Bauende 2. BA<br/>2-60-502 Tiefbau</b><br>541000 Gemeindestraßen<br>0961001 ZU Anlagen im Bau –<br>Tiefbau  | 8                 | 0,00                                     | 0,00   | 25.354,14  | 25.354,14            | Für die Maßnahme „Chamissostraße bis Bauende 2. BA“ wurden im Jahr 2013 90.000 EUR im Haushaltsplan veranschlagt. Durch die im Winter 2012/13 entstandenen Schäden an Borden und Gehwegen sowie Absenkungen im Untergrund der Fahrbahn mussten weitere Mittel i.H.v. 70.000 EUR zur Verfügung gestellt werden (siehe Verwaltungsvorlage DS-Nr. 734/2013, Beschluss Stadtrat vom 09.07.2013). Von diesen zur Verfügung stehenden Mitteln wurden mit der Jahresrechnung 2013 53.886,02 EUR als Haushaltsermächtigung nach 2014 übertragen. Mit Erstellen der Schlussrechnung ergaben sich jedoch erhöhte Leistungsansätze, insbesondere in den Positionen Abfuhr von kontaminiertem Boden, dem Einbau von Frostschutz im Tragschichtmaterial zur Verbesserung der Tragfähigkeit. Außerdem waren bei der geplanten Verbreiterung der Straße größere Anpassungsarbeiten erforderlich als geplant – Asphalttragschicht, -binder, -deckschicht.                                       | <b>19E-000010 Reusaer Straße<br/>v. Kleinfriesener Weg – Am<br/>Weinberg<br/>2-60-502 Tiefbau</b><br>541000 Gemeindestraßen<br>4221000 Aufwendungen<br>Unterhaltung d. sonst.<br>unbewegl. Vermögen                                     |
| 11       | <b>19-0000048 Treppe und Brücke<br/>zur Siedlung<br/>„Am Milmesgrund“<br/>2-60-502 Tiefbau</b><br>541000 Gemeindestraßen<br>0961001 ZU Anlagen im Bau –<br>Tiefbau   | 8                 | 0,00                                     | 0,00   | 7.167,65   | 7.167,55             | Für die Realisierung der Maßnahme „Treppe und Brücke zur Siedlung Am Milmesgrund“ wurden im Haushaltsjahr 2012 insgesamt 87.570,85 EUR bereitgestellt. Nach der Umsetzung des Vorhabens im Jahr 2013 (finanziert aus übertragenen HH-ermächtigungen) ergaben sich im Rahmen der Endabrechnungen aufgrund von Mengenmehrungen (Abrechnung nach Aufmaß) Mehrkosten i. H. v. 7.167,65 EUR.   | <b>19E-000007 Reko nach Auf-<br/>grabungen ZWAV<br/>2-60-502 Tiefbau</b><br>541000 Gemeindestraßen<br>4221000 Aufwendungen<br>Unterhaltung d. sonst.<br>unbewegl. Vermögen  |

**Ergebnishaushalt**

|               |                  |
|---------------|------------------|
| THH 3         | 19.640,00        |
| THH 6         | 42.588,00        |
| THH 8         | 22.464,07        |
| <b>Gesamt</b> | <b>84.692,07</b> |

**Finanzhaushalt (Investitionen)**

|               |                   |
|---------------|-------------------|
| THH 3         | 7.779,63          |
| THH 8         | 105.021,79        |
| <b>Gesamt</b> | <b>112.801,42</b> |